

Antrag vom 24.10.2019	
------------------------------	--

Eingang bei L/OB:

Datum:

Uhrzeit:

Eingang bei 10-2.1:

Datum:

Uhrzeit:

Antrag

Stadträtinnen/Stadträte – Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN-Gemeinderatsfraktion
Betreff Aktionsprogramm Klimaschutz Biomasseanlagen optimieren

Die Stadt Stuttgart produziert über vier Hackschnitzelanlagen Wärme (Schule für Farbe und Gestaltung, Wilhelmsgymnasium, Hallenbad Feuerbach, Stadtgärtnerei). Die Holzhackschnitzel dafür werden an zwei Standorten – in Degerloch und in Zuffenhausen – erzeugt. Die regelmäßig anfallende Menge an Biomasse bietet das Potential für drei weitere Anlagen.

Durch die bestehenden Anlagen werden mehrere Tonnen CO2 pro Jahr eingespart und die Energiekosten signifikant reduziert, deswegen haben wir das Interesse, im Fall geeigneter Standorte weitere Anlagen zu errichten.

Um die bestehenden Anlagen optimal führen zu können, sollte im Bereich der Logistik und des Betriebs nachgesteuert werden: Bei dem Betrieb von Holzhackschnitzelanlagen fallen im Vergleich zu Gaskesseln ein Mehraufwand für die Anlieferung der Biomasse, den Wechsel der Auffangbehälter für die Fein- und Grobasche und für den Abtransport der Asche an.

Durch personelle Ressourcen im Garten, Friedhofs- und Forstamt können Arbeiten im Rahmen der Herstellung, Aufarbeitung, Lagerung und Logistik der Holzhackschnitzel wie auch im Zusammenhang mit dem Betrieb der Anlagen stehende Arbeiten ausgeführt werden. Die derzeit relativ hohen Aufwendungen an externe Dienstleister werden dadurch deutlich reduziert und die direkte Rückkopplung zwischen Herstellung und Lieferung (Logistik) und Betriebsauswirkungen wird verbessert.

Wir beantragen:

Für Ausbau, Betrieb und Verbesserung der Effizienz bei der Nutzung von Biomasseanlagen aus eigener Produktion sowie der Effektivierung der Biomasselogistik werden bereitgestellt:

500.000 EUR
2 Stellen

Personal beim Garten- Friedhofs- und Forstamt



Gabriele Nuber-Schöllhammer



Andreas Winter